

# NDR 2 Moment mal

Montag bis Freitag 18:15 Uhr, Samstag und Sonntag 9:15 Uhr



Daniel Deman, Pastoralreferent in Hamburg

Donnerstag, 06. Februar 2025

---

Jedes Jahr ist es wie eine kleine Auferstehung: Es wird wieder hell. Besonders in diesen ersten Tagen des Februars merkt man so richtig, dass die Tage länger werden, dass die Zeit der großen Dunkelheit vorbei ist. Und wie gut das tut! Licht - das bedeutet Leben und Energie, das ist ein Vorgeschmack auf lange Sommerabende mit Freunden, auf Freibad, Strand und Fahrradtouren.

Kein Wunder, dass Jesus von sich selbst sagt: "Ich bin das Licht der Welt." Er hat seine Welt heller gemacht, er hat Ungerechtigkeiten beim Namen genannt, Liebe ausgestrahlt und gerne gefeiert. Ich merke, dass Jesus auch meine Welt hell macht, besonders jetzt, wenn es draußen jeden Tag heller wird. Ich merke, dass er mir Energie für den Alltag gibt und mir dabei hilft, Unrecht beim Namen zu nennen.

"Ich bin das Licht der Welt." Dieser Satz ist auch Maßstab und Mahnung an die Kirchen und alle, die sich im Namen von Jesus versammeln. Überall dort, wo von diesem Licht nichts zu sehen ist, wo sogar Dinge verdunkelt, Menschen missachtet werden und Macht missbraucht wird, läuft etwas gehörig falsch. Und auch ich selbst muss mich kritisch fragen: Wird die Welt durch mich eher heller oder dunkler? Jeden Tag ein wenig mehr Licht - in diesen Tagen des Februars kann ich spüren, wie sich das anfühlen könnte.